



## BENTLEY



### **ZUR PERSON**

Fachbereich: **Paint Planning**  
Studienfach: **Business Economics**  
Heimathochschule: **Otto-von-Guericke Universitaet Magdeburg**  
Name, Vorname: ---  
E-Mail: ---  
Praktikumsdauer: **04.09.2017 - 02.03.2018**

### **PRAKTIKUMSEINRICHTUNG**

Land: **Grossbritannien**  
Name der Praktikumsrichtung: **Bentley Motors Ltd.**  
Homepage: **<https://www.bentleymotors.com/en.html>**  
Adresse: **Pyms Lane, Crewe, CW1 3PL, England**  
Ansprechpartner: **Tania Cardoso**  
Telefon / E-Mail: ---/---

## **ERFAHRUNGSBERICHT**

### **1) Praktikumseinrichtung**

*Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumseinrichtung.*

Bentley Motors Ltd. ist ein britischer Luxus-Automobilhersteller welcher 1918 gegründet wurde. Das Unternehmen gehört seit 1998 zu der Volkswagen AG. Zurzeit beschäftigt Bentley Motors 4.342 Mitarbeiter und der derzeitige Geschäftsführer ist Adrien Hallmark. Bentley Motor investierte rund 840 Mio. britische Pfund zwischen den Jahren 2014 und 2016 in ihr Unternehmen. Das neueste Produkt ist der Bentley Continental GT welcher in Crewe (Cheshire, England) gebaut und im zweiten Quartal 2018 auf dem Markt kommt.

<https://www.bentleymotors.com/en.html>

### **2) Praktikumsplatzsuche**

*Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Auf die Praktikumsausschreibung bin ich durch einen persönlichen Kontakt aufmerksam geworden. Jedoch sind ebenso alle Praktikumsplätze auf der firmeneigenen Homepage ausgestellt. Diese findet sich unter: <http://search.bentleycareers.com/>

Es ist bei Bentley immer ein Vorteil wenn man fließende Deutschkenntnisse besitzt, da die Firma oft eng mit dem VW-Konzern zusammenarbeitet und von deren Erfahrungen profitiert. Ein breites Netzwerk und Kontaktpflege zahlen sich hierbei ebenso aus.

### **3) Vorbereitung**

*Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Da bereits einige Freunde von mir ein Praktikum bei Bentley absolviert haben, dienten sie als Ausgangspunkt aller Informationen. Zusätzlich kam eine Internetrecherche dazu. Nützlich waren vor allem Vokabellisten welche spezielle fachbezogene Vokabeln beinhalteten. Meine Chefin hat mir die Kontaktdaten der alten Praktikanten zukommen lassen, über sie habe ich erfahren wo ich zum Beispiel ein gebrauchtes altes Fahrrad kaufen kann.

<http://www.community-recycle-cycles.co.uk/>

Dieser Laden lebt von Fahrrad-Spenden der Einwohner. Diese alten Fahrräder werden von Obdachlosen wieder aufbereitet und weiter verkauft. Es besteht eine 1 monatige Garantie auf das Fahrrad, welche ich einmal in Anspruch genommen habe. Ansonsten lief es tadellos.

Ein bisschen anstrengender war es mit der Bankkonto-Eröffnung, da viele Banken die national insurance number benötigen. Um diese zu beantragen muss man in dem national insurance office in Manchester anrufen, einige Daten durchgeben und einen Termin ausmachen. Da dieser meist in der Woche ist, muss man dies mit dem Arbeitgeber abklären. Ich kann die HSBC Bank empfehlen, da diese keine national insurance number benötigen. Ein englisches Konto wird von Bentley vorausgesetzt.

Hilfreicher Link für die NI number: <https://www.gov.uk/apply-national-insurance-number>

Um diese Dinge zu erledigen bin ich bereits eine Woche vor meinem Praktikumsstart angereist. So konnte ich meine nötigen Dinge für mein Zimmer einkaufen und mich optimal einrichten.

Es empfiehlt sich ebenso mit einem Auto nach Crewe zu kommen, da Crewe keine riesige und wunderschöne Stadt ist deshalb haben wir am Wochenende meist Touren in andere Gegenden unternommen. Die Anreise nach England per Fähre oder Euro-Tunnel ist auch kein Problem.

#### **4) Unterkunft**

*Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?*

Bentley stellte eine Liste von verfügbaren Unterkünften zur Verfügung, welche speziell für Praktikanten zusammengestellt wurde, diese sind alle komplett möbliert. Darüber hinaus hat mir meine Chefin die Kontaktdaten der alten Praktikanten zukommen, um mich mit ihnen auszutauschen und zu erfahren wo sie gewohnt haben und weitere nützliche Informationen zu bekommen. Ich habe meine Wohnung über Northern Point Development Ltd. Crewe gefunden. Unser 8ter Haus (jeder hatte sein eigenes Bad) war nur mit Praktikanten von Bentley besetzt. Dies war sehr positiv, da man sofort Kontakt zu anderen Praktikanten hatte und so gemeinsam das Wochenende oder die Abende in der Woche gestalten.

#### **5) Praktikum**

*Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?*

Mein sechs monatiges Praktikum fand im Paint Planning statt. Dort wurde/wird die Lackiererei aufgerüstet bzw. neue Gebäude, wie eine Wax Flood Facility geplant und gebaut. Da Bentley das Volumen der produzierten Autos stetig hochfährt und die jetzige Lackiererei nicht für diese Anpassungen gebaut wurde, benötigt diese ständige Upgrades bzw. Erweiterungen. Dementsprechend gab es in meiner Abteilung immer viel zu tun und während meiner Anwesenheit wurden mehrere neue Contractor angestellt.

Am Anfang des Praktikums habe ich mit meiner Chefin über das bevorstehende Praktikum gesprochen und meine Funktionen und Aufgaben festgelegt. Da ich Business Economics im Master studieren haben wir meinen Fokus mehr auf die Finanzen der Abteilung und die stetigen Projektupdates an die nächst höhere Ebene gelegt. Dazu musste ich mit allen Kollegen der Abteilung im stetigen Kontakt stehen und die Projekte regelmäßig updaten.

Die Betreuung durch meine Chefin war sehr gut, oft ließ ihr Terminkalender nicht viel zu, jedoch fand sie immer Zeit für mich. Wir hatten ein wöchentliches 1:1 Meeting, wo wir meine Aufgaben, Ziele und mögliche Verbesserungen meiner Projekte abgesprochen haben. Darüber hinaus gab sie mir eine „Green Card“ mit der ich in allen Meetings der Abteilung herein schnuppern konnte.

#### **6) Erworbene Qualifikationen**

*Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?*

Hauptgrund des Praktikums in England zu absolvieren war, dass ich mein Englisch verbessern wollte. Dies ist mir in jedem Fall gelungen, da die komplette Abteilung englisch / portugiesisch war.

Ebenso hat man sich darin verbessert auf fremde Leute zuzugehen und Sachen einzufordern die man benötigt. Dabei hat es oft geholfen, dass man die Unbeschwertheit eines Praktikanten hatte. Oft musste ich mir einfache Dinge erfragen umso mein Wissen zu erweitern, dies konnte ich nach einer gewissen Zeit an die Neueinsteiger weitergeben und ihnen so den Einstieg deutlich erleichtern.

## **7) Sonstiges**

*Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?*

Wagt den Schritt ins Ausland, denn so schnell erhaltet ihr nicht mehr die Möglichkeit einen Einblick in eine fremde Kultur zu erhalten. Ihr müsst auch manchmal um Aufgaben kämpfen, denn nicht immer werdet ihr spannende Aufgaben erhalten. Traut euch viel nachzufragen, keiner ist böse wenn man Dinge nicht weiß.

## **8) Fazit**

*Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?*

Ich kann jedem ein Auslandspraktikum empfehlen. Ich habe viele positive Erfahrungen gesammelt und mich deutlich weiterentwickelt. Auch die Kommunikation mit dem Erasmus Büro hat super geklappt, vielen Dank für die Unterstützung.